



Niederhausen, 04. September 2019

Niederhausener Radler wieder unterwegs – da entwickelt sich in Vilstaldorf scheinbar etwas

Eine zweite Radausfahrt unternahmen die Niederhausener Radlerfreunde am vergangenen Dienstag. Durch kurzfristige Absagen war es diesmal leider nur eine kleine Gruppe, die sich

auf die Reise machte. Gestartet wurde am Dienstag um 9 Uhr am Feuerwehrgerätehaus in Niederhausen. Die Strecke führte über Mamming nach Töding. Weiter ging's durch das Königsauermoos bis nach Unterhollerau auf einem ausgebauten sehr guten Radweg. Der weitere Weg führte die Gruppe dann auf der Kreisstraße nach Dornwang. Dort wurde eine Trinkpause eingelegt. Über Höfen nach Teisbach und schließlich nach Oberteisbach (siehe Foto) zum „Räucherhansl“.

Dort gab es ein wohlverdientes Mittagsessen. Nach der Mittagspause fuhr die Gruppe über Oberspechtrain nach Frontenhausen. In Frontenhausen wurde eine Kaffeepause eingelegt. Vorbei am Vilstalstausee gelangten die Niederhausener schließlich nach Reisbach und ans Etappenende nach Niederhausen. Insgesamt legte man eine Strecke von 62 Kilometer zurück. Eine gelungene, nicht zu schwere Tour für alle Beteiligten. Und schon wieder ist die nächste Ausfahrt geplant. In der kommenden Woche soll es sofern das Wetter noch mitspielt nach Aldersbach gehen. Als Termin hat man sich Dienstag, 10. September 2019, vorgemerkt. Hier muss man jedoch mit einer Länge von 75 Kilometer rechnen. Die Führung übernehmen Isolde Grabmeier und Josef Vogl. Näheres wird noch bekanntgemacht.